



Reiherentenbruten im Kanton Graubünden 2023

Auch dieses Jahr wurden die Reiherentenbruten wieder von diversen Mitgliedern der OAG und des Amtes für Jagd- und Fischerei Graubünden beobachtet und protokolliert. Zudem werden die Daten, welche auf ornitho eingegeben werden, für die Statistik auch mitberücksichtigt.

Die Gesamtzahl der Bruten hat sich gemäss den vorhandenen Daten wiederum etwas vermindert und liegt nun bei 36 gegenüber 46 Bruten im Jahr 2022. Dieses Jahr ist der Rückgang der Bruten vor allem im Bereich Celerina-Samedan auffallend, während die Zahlen auf den Oberengadinerseen im Vergleich mit den früheren Jahren unverändert sind. Auf dem Heidsee konnten wiederum lediglich zwei Bruten festgestellt werden, was der Anzahl von 2022 entspricht. Auch in Arosa ist die Zahl der Bruten rückläufig, dieses Jahr konnte nur eine Brut entdeckt werden, während es 2021 noch insgesamt drei Bruten waren.

Im Domleschg im Gebiet Munté und St. Martinsweiher wurden dieses Jahr insgesamt elf Bruten gezählt. Hier ist somit eher eine leichte Zunahme festzustellen. Wiederum wurden einzelne Paare mit Bruterfolg auf hochgelegenen Seen beobachtet, z.B. im Domleschg am wieder neu angelegten Lüschersee oder am Cavlocchiasee, hingegen fehlen Angaben im Gebiet Prättigau-Davos.

Worin die Ursache für den Rückgang der Bruten liegt, kann nur vermutet werden. Eine Möglichkeit könnte in Störungen durch menschliche Besucher oder durch andere Wasservögel liegen. An Orten, wo die Reiherenten ungestört sind, wie z.B. in Munté, scheint der Bruterfolg konstant oder sogar leicht steigend zu sein.

Interessant ist die Feststellung, dass an zwei Orten die Umsiedlung der ganzen Brut vom einen See in einen nahegelegenen See oder Weiher erfolgte. Dies wurde einerseits am Bischoensee beobachtet, wo die Reiherentenfamilie in den Lüschersee umsiedelte und andererseits im Oberengadin, wo die eine Familie sich vermutlich vom Lej Ovis-chel in den Lej Suot verschob.

Wiederum möchte ich mich bei den vielen Beobachterinnen und Beobachtern herzlich für ihre Einsätze bedanken. Ohne das konsequente und wiederkehrende Kontrollieren der Gewässer wäre es nicht möglich, eine statistische Übersicht zu präsentieren. Nun hoffe ich wieder auf zahlreiche Unterstützung fürs 2024.

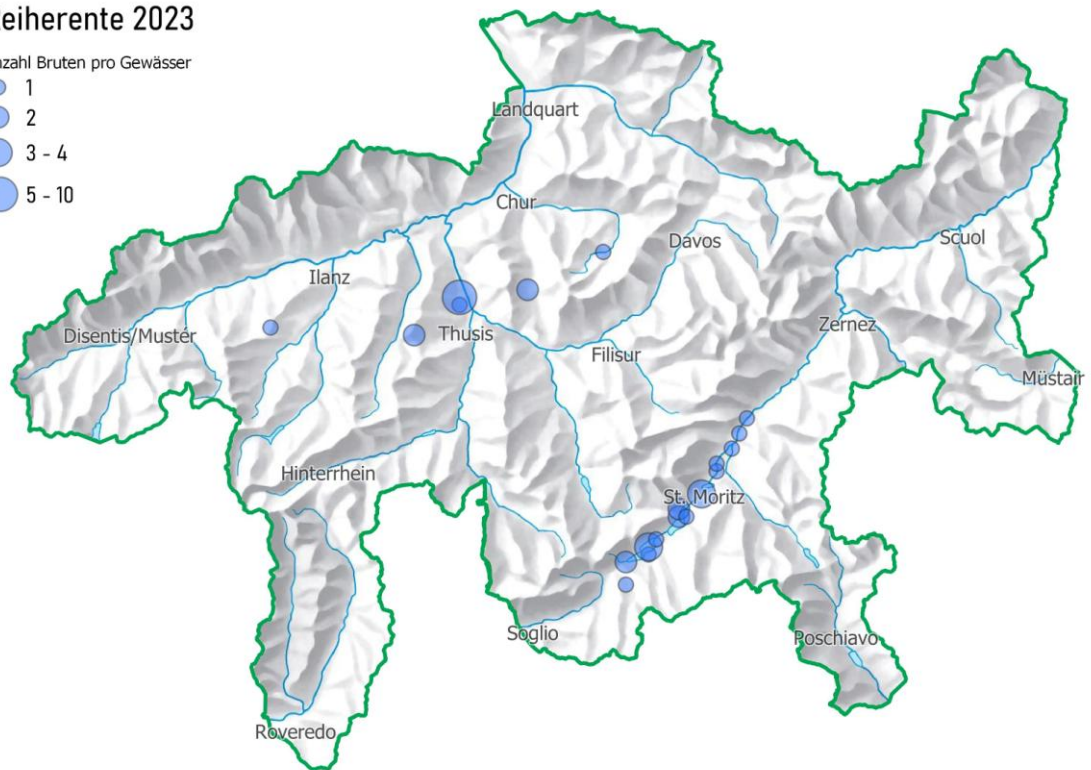
Barbara Bichsel, Dezember 2023



Reiherente 2023

Anzahl Bruten pro Gewässer

- 1
- 2
- 3 - 4
- 5 - 10



ORNITHOLOGISCHE ARBEITSGRUPPE GRAUBÜNDEN

Arbeitsgruppe der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden

www.oag.gr.ch



ORNITHOLOGISCHE ARBEITSGRUPPE GRAUBÜNDEN

Arbeitsgruppe der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden

www.oag.gr.ch



ORNITHOLOGISCHE ARBEITSGRUPPE GRAUBÜNDEN

Arbeitsgruppe der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden

www.oag.gr.ch

